

Bamberg, Januar 2018

Gemeindedolmetscher Bamberg für den Sozial- und Gesundheitsbereich

Kulturkompetent in 13 Sprachen

Grundlage für die Effektivität von Serviceleistungen gesundheitlicher und sozialer Dienste für Migrantinnen und Migranten ist die sprachliche Verständigung. Dolmetscherinnen und Dolmetscher mit kulturellen Kenntnissen bieten dafür besonders gute Voraussetzungen.

Die Stadt Bamberg hat dazu in Kooperation mit dem Ethnomedizinischen Zentrum Hannover Migrantinnen und Migranten, die ihre Muttersprache in ihrem eigenen kulturellen Umfeld erlernt haben, weitergebildet. Sie sind zudem ausgebildete Interkulturelle Gesundheitsmediatoren und haben so zusätzlich medizinische Vorkenntnisse. Der Begriff *Gemeindedolmetschen* leitet sich ab von *Community Interpreter*. Community Interpreters ermöglichen Menschen, meist Migranten/Flüchtlingen den Zugang zu öffentlichen Einrichtungen – indem sie bei Gesprächen mit Ärzten oder Beratungsstellen dabei sind.

Die ausgebildeten Gemeindedolmetscher stehen Ihnen nun als Auftragnehmer zur Verfügung.

Sie brauchen einen Dolmetscher?

Falls Sie Gemeindedolmetscher benötigen, finden Sie das Angebot von 13 Sprachen (Arabisch, Armenisch, Chinesisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Kurdisch, Persisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Türkisch, Ukrainisch) in der Übersichtstabelle.

Sie nehmen direkt Kontakt mit der Dolmetscherin/dem Dolmetscher auf und regeln gemeinsam die Abrechnung.

Gebühren

25,00 Euro – für 1. Stunde Dolmetscheinsatz

12,50 Euro – je angefangene weitere ½ Stunde

5,00 Euro – Fahrtkostenpauschale Stadtgebiet Bamberg

(ggf. zzgl. Umsatzsteuer)

Für Rückfragen zum Projekt steht Ihnen Frau Y. Rüttger zur Verfügung:

Yvonne Rüttger (Koordination Gesundheitsprojekt „MiMi“)
Stadt Bamberg, Geyerswörthstraße 3, 96047 Bamberg
Tel.: 0951/87-1446, Mail: yvonne.ruettger@stadt.bamberg.de